



Bericht für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer



Abbildung 1: „Topographie des Terrors“

Dokumentationszentrum „Topographie des Terrors“

Anschrift

Dokumentationszentrum „Topographie des Terrors“

Niederkirchnerstraße 8

10963 Berlin

Kontaktdaten

Tel.: 030 / 254509-0

E-Mail: info@topographie.de

Web: www.topographie.de

Prüfergebnis

Das **Dokumentationszentrum „Topographie des Terrors“** wurde am 23. März 2015 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

barrierefrei für Rollstuhlfahrer



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Juli 2015 bis Juni 2018** führen.



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebs.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat eine **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ besucht.

Die **Informationen zur Barrierefreiheit** finden Sie in insgesamt vier verschiedenen Berichten.

Bei einigen Betrieben kann noch ein fünfter Bericht hinzukommen, in dem sich Informationen für Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten finden. Bei diesen Angaben handelt es sich um eine Selbsteinschätzung/-auskunft des Betriebes.

Folgende Berichte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Bericht für Menschen mit **Gehbehinderung** und **Rollstuhlfahrer**
- Bericht für Menschen mit **Sehbehinderung** und **blinde Menschen**
- Bericht für Menschen mit **Hörbehinderung** und **gehörlose Menschen**
- Bericht für Menschen mit **kognitiven Beeinträchtigungen**
- Information für Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten (optional)






Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer**“.

In der Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“ haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie die individuelle Eignung für sich prüfen. Bitte entscheiden Sie selbst, ob die Barrierefreiheit für **Ihre Anforderungen** ausreicht.

Überblick über das Prüfergebnis

					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Eingangsbereich Dokumentationszentrum	✓	✓	✓	✓	Alternativ stehen Rampen und Treppen zur Verfügung.
Kasse / Besucherinformation	✓	✓	✓	✓	
Ausstellungsbereiche Dokumentationszentrum (Gebäude)	✓	✓	✓	✓	
Zuwegung im Gebäude	✓	✓	✓	✓	Alternativ stehen Aufzug und Treppenhaus zur Verfügung.





 					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung	✓	✓	✓	✓	
Ausstellungsrundgang Außengelände, asphaltierter Abschnitt	✓	✓	✓	✓	
Ausstellungsrundgang Außengelände, Abschnitt „ehemaliges Autodrom“	✓	✓	-	-	
„Ausstellungsgraben“ im Außengelände	✓	✓	✓	✓	
Ausstellung Außengelände, „Baudenkmal Berliner Mauer“	✓	✓	✓	✓	
Veranstaltungsraum „Auditorium“	✓	✓	✓	✓	
Bibliothek (Untergeschoss)	✓	✓	✓	✓	
Cafeteria	✓	✓	✓	✓	

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis



Erläuterung der Piktogramme

Die verwendeten Piktogramme bedeuten, dass der jeweilige Bereich teilweise barrierefrei oder barrierefrei für die entsprechende Personengruppe ist. Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

	<p>teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung (Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)</p>
	<p>barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung (Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)</p>
	<p>teilweise barrierefrei für Menschen im Rollstuhl (Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)</p>
	<p>barrierefrei für Menschen im Rollstuhl (Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)</p>



Beschreibung des Betriebes

Der Betrieb wurde mit „**Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung** (Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können) **und barrierefrei für Rollstuhlfahrer** (Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)“ ausgezeichnet und erfüllt u. a. in allen prüfrelevanten Bereichen die nachfolgenden Kriterien oder es stehen entsprechende Alternativen zur Verfügung:

- Alle Räume, Einrichtungen und Ausstellungsbereiche sind stufenlos zu erreichen.
- Alle Durchgänge/Türen haben eine Mindestbreite von 90 cm.
- Bewegungsflächen sind mind. 150 cm x 150 cm groß (Ausnahme: Bewegungsflächen bei den Schließfächern / Garderobe)

Anhand der vorliegenden Informationen können Sie die individuelle Eignung für sich prüfen.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt.

Parkplatz

- Das Dokumentationszentrum hat keine eigenen Parkplätze für Menschen mit Behinderung. Es können aber sechs gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung am Martin-Gropius-Bau genutzt werden.
- Die Breite der Parkplätze beträgt 380–450 cm, die Länge 500 cm.
- Die Parkplätze sind mit Kopfsteinpflasterung versehen.
- Der ca. 150 m lange Weg zum Eingangsbereich Außeneingang Niederkirchnerstr. ist meist leicht begeh- und befahrbar, auf ca. 10 m führt der Weg über Kopfsteinpflasterung.

Eingangsbereiche (Außengelände und Gebäude)

- Vom Außeneingang (Niederkirchnerstr.) gelangt man über einen stufenlosen Außenweg nach ca. 30 m zum Eingangsbereich des Gebäudes. Der Weg ist mindestens 500 cm breit, hat eine maximale Längsneigung von 5 % über 20 m und keine Querneigung.
- Vom Außeneingang (Wilhelmstr.) gelangt man ebenfalls über einen stufenlosen Außenweg nach ca. 60 m zum Eingangsbereich des Gebäudes. Der Weg ist mindestens 500 cm breit, hat eine maximale Längsneigung von 4–5 % über ca. 15 m und keine Querneigung.
- Der Eingangsbereich ist über eine Rampe oder eine Treppe erreichbar.



- Die Rampe vor dem Eingang (Gebäude) hat eine maximale Längsneigung von 5,5%.
- Alternativ stehen als Eingangstüren eine Rotations- und eine automatische Glastür mit Drücker zur Verfügung.

Kasse / Besucherinformation (Obergeschoss)

- Der Tresen der Ticketkasse ist 73 cm hoch. Es besteht keine andere, gleichwertige Möglichkeit der Kommunikation.
- Die Bewegungsflächen zwischen den Schließfachschränken betragen 200 cm x 87 cm.

Ausstellungsräume (Obergeschoss)

- Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Die Exponate sind meist im Stehen und Sitzen einsehbar. Displays und Tafeltische sind meist unterfahrbar.

Treppenhaus zwischen UG und OG (Alternative: Aufzug)

- Die Treppe führt über 22 Stufen von 18 cm Höhe und hat gerade Läufe.
- Ein Handlauf steht beidseitig zur Verfügung.

Aufzug zwischen UG und OG (Alternative: Treppenhaus)

- Die Aufzugstür ist 99 cm breit und die Kabine 108 cm x 210 cm groß.
- Die Bedienelemente sind auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Untergeschoss)

- Es stehen jeweils ein WC für Menschen mit Behinderung im Damen- und Herrenbereich zur Verfügung.
- Der Durchgang zum Sanitärbereich und die Türen besitzen eine lichte Breite von mindestens 95 cm.
- Die WC-Türen öffnen nach außen.
- Die Bewegungsfläche links neben dem WC ist 138 cm x 70 cm, rechts 95 cm x 70 cm.
- Hochklappbare Haltegriffe sind beidseitig in einer Höhe von 86 cm vorhanden.
- Das Waschbecken ist in einer Höhe von 67 cm mindestens 30 cm unterfahrbar.
- Es ist ein Alarmauslöser (Schnur/Knopf) vorhanden.

Ausstellungsrundgang Außengelände, Abschnitt asphaltierter Abschnitt

- Der Rundweg ist direkt an die Außeneingangsbereiche und das Gebäude angeschlossen.
- Der Weg ist ca. 500 m lang und mindestens 240 cm breit.



- Der Weg ist leicht begeh- oder befahrbar (Asphalt).
- Die maximale Längsneigung des Weges beträgt abschnittsweise 6 % über eine Strecke von max. 10 m, die maximale Querneigung abschnittsweise 4 % über eine Strecke von max. 5 m.
- Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Die Informationstafeln sind im Stehen und Sitzen einsehbar sowie unterfahr- und direkt anfahrbar.

Ausstellungsrundgang Außengelände, Abschnitt „ehemaliges Autodrom“

- Der Abschnitt schließt sich an den asphaltierten Rundweg an.
- Der Weg ist ca. 200 m lang und mindestens 150 cm breit.
- Der Weg ist z.T. schwer begeh- oder befahrbar (brüchiger Beton, ausgebesserter Asphalt und Wurzelaufwurf).
- Die maximale Längsneigung des Weges beträgt abschnittsweise 6,5 % über eine Strecke von max. 10 m, die maximale Querneigung abschnittsweise 2 % über eine Strecke von max. 30 m.
- Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Ausstellungsgraben (Außengelände)

- Der Ausstellungsgraben ist von den Außeneingangsbereichen sowie vom Gebäude aus erreichbar.
- Der Ausstellungsgraben ist über zwei Rampen (alternativ Treppen) zugänglich.
- Die Rampen mit Zwischenpodesten sind ca. 50 m lang und haben eine Mindestbreite von 145 cm. Die maximale Längsneigung beträgt 5,5 %. Einseitig ist ein Handlauf verfügbar.
- Der Ausstellungsgraben ist ein stufenloser Weg von ca. 200 m Länge und überwiegend 250 cm Breite. Die lichte Breite des Weges wird durch Säulen auf eine Breite von 100 cm regelmäßig eingeschränkt.
- Der Weg ohne Längs- und Querneigung ist leicht begeh- oder befahrbar.
- Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Die Informationstafeln sind meist im Stehen und Sitzen einsehbar, allerdings nicht direkt anfahrbar.



Ausstellung Außengelände „Baudenkmal Berliner Mauer“

- Der Außenweg „Baudenkmal Berliner Mauer“ ist von den Außeneingangsbereichen sowie vom Gebäude aus erreichbar.
- Der Weg führt über eine Länge von 120 m und ist 210 cm breit.
- Der Weg ohne Längs- und Querneigung ist überwiegend leicht begeh- oder befahrbar. Allerdings führt er über wechselnde Untergründe (Kleinpflaster, Granitplatten etc.)
- Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Die Informationstafeln sind meist im Stehen und Sitzen einsehbar, allerdings nicht direkt anfahrbar.

Auditorium (Veranstaltungsraum im Obergeschoss)

- Die schmalste Durchgangsbreite beträgt mindestens 150 cm.
- Der Raum ist flexibel bestuhlbar.

Cafeteria (Obergeschoss)

- Die schmalste Durchgangsbreite der Cafeteria beträgt 300 cm.
- Es sind neun Tische mit insgesamt 36 Sitzplätzen vorhanden.
- Die Tische sind max. 80 cm hoch und in einer Höhe von 67 cm 30 cm tief unterfahrbar.

Bibliothek (Untergeschoss)

- Die schmalste Durchgangsbreite des Raums beträgt mindestens 98 cm.
- Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.



Fotos



Abb. 2: Parkplatz
(Martin-Gropius-Bau)



Abb.3: Weg vom Parkplatz
zum Eingangsbereich



Abb. 4: Eingangsbereich
Niederkirchnerstr. (außen)



Abb. 5: Außenweg zum
Gebäude



Abb. 6: Treppe
(Eingangsbereich)



Abb. 7: Rampe
(Eingangsbereich)



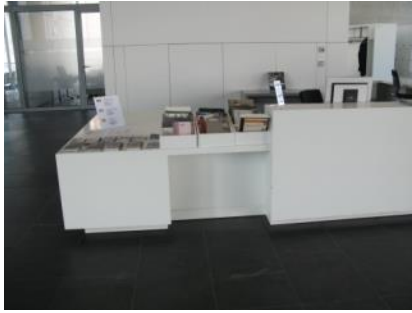
Abb. 8: Eingangstür
(Rotationstür)



Abb. 9: Eingangstür
(Automatiktür)



Abb.10: Bedienelemente
(Automatiktür)



**Abb. 11: Kasse /
Besucherdienste**



**Abb. 12: Schließfächer
(Kassenbereich)**



Abb. 6: Ausstellungsbereich



Abb. 7: Ausstellungsbereich



Abb. 8: Ausstellungsbereich



Abb. 9: Ausstellungsbereich



Abb. 10: Auditorium



Abb. 11: Cafeteria



Abb. 12: Cafeteria



Abb. 20: Treppenhaus



Abb. 21: Aufzug



Abb. 22: WC



Abb. 133: WC



Abb. 143: Bibliothek



Abb. 155: Rampe zum
Ausstellungsgraben



Abb. 26: Treppe zum
Ausstellungsgraben



Abb. 27: Ausstellungsgraben



Abb. 28: Ausstellungsgraben

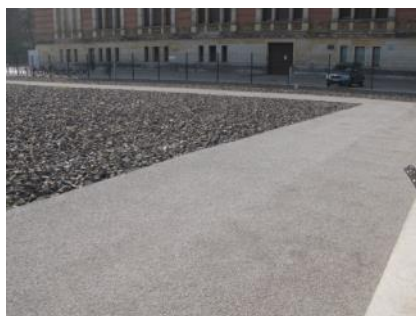




Abb. 29: Rundweg



Abb. 30: Rundweg



Abb.31: Rundweg



Abb. 32: Außenweg
(Abschnitt Autdodrom)



Abb. 33: Außenweg
„Berliner Mauer“



Abb. 34: Außenweg
„Berliner Mauer“



Abb. 35: Infotafeln
Außenwege

Abb. 36: Infotafeln
Außenwege

Abb. 37: Infotafeln
Außenwege